



AUF DER GEWINNERSEITE SCB SETZT AUF INTEGRALE «SECURE WLAN»-LÖSUNG VON FORTINET

Meisterhaft. Der SCB (Schlittschuhclub Bern) bietet Medienschaffenden, VIPs, Mitarbeitenden und weiteren «Stakeholdern» einen drahtlosen, hochgradig gesicherten Netzzugang. Dabei setzt das sportlich und wirtschaftlich gleichermaßen erfolgreiche Unternehmen auf die wegweisende «Secure WLAN»-Lösung von Fortinet.



FORTINET®

Hitzige Szenen, Achterbahn der Gefühle, frenetischer Applaus, enttäuschte Hoffnungen, überlegene Siege – was in der PostFinance-Arena während Eishockeyspielen abgeht, ist Spannung pur. Spielt der Heimclub SCB, geht die Post erst recht ab.

Der SCB gehört seit seiner Gründung im Jahr 1931 untrennbar zur schweizerischen Bundeshauptstadt. Seine sportliche Heimat hat er in der PostFinance-Arena in Bern, die mit 17 131 Plätzen die grösste Eissporthalle der Schweiz ist – gar zu den grössten Europas gehört. Das 1967 noch als «Allmend» gebaute Gebäude wurde 2007 von der HRS Totalunternehmung erworben und für rund 100 Mio. Franken totalsaniert und zu einem modernen Eishockeystadion ausgebaut. Während der Sanierung wurde das Stadion an die Swiss Prime Site weiterverkauft. Nebst Spielfeld und Zuschauertribünen beinhaltet die PostFinance-Arena ein weitreichendes Raumangebot. Dazu gehören mehrere Gastrobereiche, ein Event-Floor, VIP-Lounges sowie ein gut ausgerüsteter Bereich für Medienschaffende. Ebenso integriert sind Büroräumlichkeiten für die SCB Eishockey AG (die geschäftsführende Unternehmung des SC Bern) sowie für die Sportgastro AG, eine Schwestergesellschaft des SCB, die sowohl in der PostFinance-Arena als auch in zahlreichen Aussenstellen als Gastro-Betrieb tätig ist.



WACHSENDE KUNDEN- UND SICHERHEITSANFORDERUNGEN

Im Rahmen der ab 2007 erfolgten Sanierung der Eissporthalle wurde die gesamte Kommunikationsinfrastruktur erneuert und auch Komponenten für einen punktuellen Aufbau eines Funk-LANs (WLANs) beschafft. Doch die Anforderungen der einzelnen Nutzergruppen haben sich im Laufe weniger Jahre stark verändert – namentlich in Bezug auf die drahtlose Kommunikation und die relevanten Themen wie Speed, Sicherheit und Verfügbarkeit. Medienschaffende beispielsweise sind auf eine jederzeit verfügbare, hoch performante und einfach handhabbare drahtlose Kommunikation angewiesen. Ebenso VIPs oder Gäste in einem der gebäudeinternen Restaurants. Diese wollen und können während ihrer Zeit vor Ort das Business nicht gänzlich beiseiteschieben und ihre kommunikativen Möglichkeiten einschränken. Wichtig ist die Verfügbarkeit eines Wireless-LANs auch für die Mitarbeitenden des SCB und der Sportgastro. Diese benötigen in Bereichen wie VIP-Lounges, Restaurants, Büros, Pressebereich beim Spielfeld und Presseraum einen gesicherten Zugriff auf ihr jeweiliges Firmennetzwerk.

Vor diesem Hintergrund und angesichts der extensiven Nutzung mobiler Devices, stark wachsender Datenmengen und sicherheitstechnischer Anforderungen konnte die bisherige WLAN-Lösung den Bedürfnissen nicht mehr entsprechen. Deshalb hat der SCB seinen IT- und Security-Partner DV Bern AG beauftragt, eine zukunftsweisende, skalierbare und hoch sichere WLAN-Gesamtlösung zu evaluieren, zu installieren und zu unterhalten. Dazu Marc Lüthi, CEO SCB: «Wir mussten und wollten den verschiedenen Anspruchsgruppen in klar definierten Bereichen einen hoch performanten, sicheren Zugriff auf LAN und Internet ermöglichen. Wichtige Kriterien dabei waren, dass die neue WLAN-Infrastruktur hinsichtlich Sicherheit keine Wünsche offen lässt, unser Budget nicht übermässig strapaziert und eine nahtlose Skalierbarkeit garantiert. Mit der nun implementierten Secure-WLAN-Lösung von Fortinet sind diese Rahmenbedingungen bestens erfüllt.»

INTEGRALE GESAMTLÖSUNG VON FORTINET

Der für das Projekt zuständige Dan Oppliger, Leiter Rechenzentrum DV Bern, erläutert, welche Aspekte zur Wahl der WLAN-Infrastruktur von Fortinet geführt haben. «Als klares Muss-Kriterium galt ein integraler Ansatz. Darunter verstehen wir



«Die Secure-WLAN-Lösung von Fortinet lässt keine Wünsche offen.»

MARC LÜTHI

CEO, SCB Eishockey AG

das nahtlose Zusammenspiel der verteilten Access-Points (APs) mit einer zentralen Sicherheitsinstanz, wie dies bei der Secure-WLAN-Lösung von Fortinet gegeben ist. Diese basiert auf einer hoch performanten UTM-Appliance der FortiGate-Familie, die sämtliche «Unified Threat Management»-Funktionen zur Sicherung des Datenverkehrs in einem System beinhaltet. Dazu gehören klassische «Statefull Inspection Firewall»-Funktionen ebenso wie Antivirus, VPN und SSL-VPN oder Leistungsmerkmale wie Anwendungskontrolle, Intrusion Prevention und Web-Filtering.»

Darüber hinaus beinhaltet die UTM-Appliance weitreichende AP-Controller-Funktionen, was eine lückenlose Kommunikation mit den Fortinet Access Points (FortiAPs) ermöglicht. Zudem wird der gesamte WLAN-Datenverkehr über die UTM-Appliance geführt. Folglich werden die übertragenen Daten mit allen verfügbaren Sicherheitsmechanismen überprüft, bevor sie ins Firmennetz oder ins Internet gelangen. Von Bedeutung ist ferner, dass die Kommunikation zwischen Access Points und UTM-Appliance via gesicherten Tunnel erfolgt und dass ein nahtloses, AP-übergreifendes Mitführen der einzelnen Sessions (Roaming) unterstützt wird. Dies führt zu einer maximalen Bewegungsfreiheit der User.

«SECURE WLAN» VON FORTINET – WEGWEISEND INNOVATIV

Flexibilität, Performance und Sicherheit im Einklang: Dank dem nahtlosen Zusammenspiel von Access Points (FortiAPs) sowie FortiGate UTM-Appliance mit integriertem AP-Controller entstehen hoch performante Secure WLANs.

- WLAN und Perimeterschutz auf einer Plattform
- Gesamter Funk-Datenverkehr wird via UTM-Appliances geprüft
- Komfortables, zentrales Controlling und Management sämtlicher APs
- Automatisches Einspielen neuester Signaturen
- Gesicherte Kommunikation zwischen APs und FortiGate-Appliance via Tunnel
- Nahtloses Roaming
- Bandbreitenmanagement; Unterstützung von QoS (Quality of Service)
- Kompatibilität zur 802.11n-Norm
- Datendurchsatz bis 600 Mbps
- «Power over Ethernet» (PoE)
- Simultane Unterstützung von zwei Frequenzen (2,4 und 5 GHz)

SCB EISHOCKEY AG

Die SCB Eishockey AG ist die Aktiengesellschaft und geschäftsführende Unternehmung des SC Bern (SCB). Der 1931 gegründete Verein wandelte sich 1998 zur Aktiengesellschaft. Der traditionsreiche Schweizer Eishockeyclub SCB erfreut sich durchschnittlich des höchsten Zuschauerschnitts im europäischen Eishockey und ist dreizehnfacher Schweizer Meister. Der letzte Titelgewinn erfolgte im Frühjahr 2013.



DV BERN AG



Die 1977 gegründete DV Bern AG zählt zu den bedeutendsten unabhängigen Informatikunternehmen der Schweiz. Der in Bern domizilierte Dienstleistungsanbieter beschäftigt rund 100 Mitarbeitende und entwickelt und betreibt auf Kundenbedürfnisse zugeschnittene Softwarelösungen. Zudem bietet DV Bern weitreichende IT-Infrastruktur- und -Security-Services. Zu den langjährigen Kunden zählen unter anderem die öffentliche Verwaltung (Bund, Kantone und Gemeinden), Versicherungen, Banken, KMU sowie Dienstleistungs- und Grosshandelsunternehmen.



STARKE PARTNER

KUNDE

SCB Eishockey AG
3000 Bern
www.scb.ch

REALISATION

DV Bern AG
3000 Bern
www.dvbern.ch

DISTRIBUTION

Boll Engineering AG
5430 Wettingen
www.boll.ch

